

Mühlen im Tal der Schwarzen Laber



M4 – Historische Zeichnung um 1876

Flusskilometer 2,2

Untere Mühle in Bruckdorf

Im Jahr 1826 erbaute man die untere Mühle in Bruckdorf als Öl- und Mehlmühle. Wegen starker Konkurrenz wurde im Anfang des 20. Jahrhunderts die Ölproduktion eingestellt.

Es erfolgte der Umbau in eine sogenannte Kunstmühle.

Ab 1931 wurde in der Mühle Weizen gemahlen.

Im Jahre 1972 erfolgte die Umstellung auf ein kombiniertes Vermahlungssystem. Mit der Turbine wird heute noch Strom erzeugt, sowie über eine Transmission die Mahlwerke betrieben, um Weizen- und Roggenmehl herzustellen.

agenda 21 · sinzing

